



MARKTGEMEINDE SPILLERN

Gemeinderat



NIEDERSCHRIFT

über die

konstituierende Sitzung des Gemeinderates

am Montag, dem 09. März 2015 im Gemeindeamt Spillern

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 27. Februar 2015 durch Kurrende bzw. per E-Mail.

Anwesend waren:

- 1) Bürgermeister Ing. Thomas Speigner
- 2) Vizebürgermeisterin Christine Wessely

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| 3) Gf. GR. Mauritz GROSSINGER | 4) Gf. GR. Roland PATZELT |
| 5) GR. Gabriele KOVARIK | 6) Gf. GR. Mag. Martin SENEKOWITSCH |
| 7) GR. Mag. Sabrina ZEHETMAYER | 8) GR. Sonja GROSSINGER |
| 9) GR. Kurt HAHN | 10) GR. Mag. Thomas STEINDL |
| 11) GR. Ing. Franz HATZL | 12) GR. Ing. Peter CZETINA |
| 13) GR. Andreas MATTES | 14) GR. Herbert VESELY |
| 15) GR. Karin LIEDTKE | 16) GR. Harald SCHMIDL |
| 17) GR. Sonja GROSSINGER | 18) GR. Walter RITSCHKA |
| 19) GR. Natalie VRENEZI | 20) GR. Ing. Franz HATZL |
| 21) GR. Jakob TRIMMEL | |

Entschuldigt abwesend waren:

Anwesend war außerdem Sekretär Anton Harmer als Schriftführer.

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Thomas Speigner
(vor der Bürgermeisterwahl GR. Walter RITSCHKA als Altersvorsitzender)

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 01) Angelobung der Gemeinderäte;
- Pkt. 02) Wahl des Bürgermeisters;
- Pkt. 03) Wahl des Gemeindevorstandes:
 - a) Festlegung der Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte;
 - b) Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes;
- Pkt. 04) Wahl des Vizebürgermeisters;
- Pkt. 05) Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses;
- Pkt. 06) Wahl der Gemeinderatsausschüsse:
 - a) Festlegung der Anzahl und Bezeichnung der Ausschüsse (ohne Prüfungsausschuss);
 - b) Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches der Ausschüsse;
 - c) Festlegung der Mitgliederanzahl der Ausschüsse;
 - d) Ermittlung der den Parteien zukommenden Ausschussstellen;
 - e) Ermittlung der Anzahl der den Parteien zukommenden Ausschussvorsitzenden (ohne Prüfungsausschuss);
 - f) Ermittlung der Anzahl der den Parteien zukommenden Ausschussvorsitzendenstellvertreter (ohne Prüfungsausschuss);
 - g) Bestimmung welcher Partei der Vorsitz in welchem Ausschuss zukommt (ohne Prüfungsausschuss);
 - h) Bestimmung welcher Partei der stellvertretende Vorsitz in welchem Ausschuss zukommt (ohne Prüfungsausschuss);
 - i) Wahl der Mitglieder in die einzelnen Ausschüsse;
- Pkt. 07) Wahl der Mitglieder des Ausschusses der Volksschulgemeinde Spillern;
- Pkt. 08) Wahl eines Delegierten für die Mittelschulgemeinde Stockerau;
- Pkt. 09) Wahl eines Delegierten für die Sonderschulgemeinde Stockerau;
- Pkt. 10) Wahl eines Delegierten für die Polytechnischen Schulgemeinde Stockerau;
- Pkt. 11) Wahl eines Vertreters in den Abwasserverband „Raum Korneuburg“ bei Verhinderung des Bürgermeisters;
- Pkt. 12) Wahl eines Vertreters in den Donaugraben-Wasserverband;
- Pkt. 13) Wahl eines Vertreters in den Tourismusverband „Kreuzenstein“;
- Pkt. 14) Wahl eines Jugendgemeinderat (§30a NÖGO);
- Pkt. 15) Wahl eines Bildungsgemeinderat (§30a NÖGO);
- Pkt. 16) Wahl eines Umweltgemeinderates;
- Pkt. 17) Wahl eines Kulturgemeinderates;
- Pkt. 18) Wahl von Sportbeauftragten;
- Pkt. 19) Wahl eines Sicherheitsbeauftragten;
- Pkt. 20) Wahl eines Familienbeauftragten;
- Pkt. 21) Wahl eines Seniorenreferenten;
- Pkt. 22) Wahl eines Mobilitätsbeauftragten und dessen Stellvertreter

Herr Walter RITSCHKA als Altersvorsitzender eröffnet um 19.30 Uhr die konstituierende Gemeinderatssitzung und stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neu gewählten Gemeinderäte ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister Ing. Thomas SPEIGNER eingeladen wurden. Die Einladung wurde allen Gemeinderäten rechtzeitig zugestellt und von allen Gemeinderäten bestätigt. Die Sitzung findet innerhalb der im § 96 der NÖ Gemeindeordnung 1973 festgesetzten Frist statt. Der Altersvorsitzende stellt die Anwesenheit aller neu gewählten Gemeinderäte fest. Die zur Gültigkeit der Wahl nach § 98 NÖ Gemeindeordnung 1973 erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder durch die Anwesenheit aller Gemeinderäte des Gemeinderates ist somit gegeben.

Pkt. 1)

Der Altersvorsitzende liest die Bestimmungen des § 97 der NÖ Gemeindeordnung und folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Spilern nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Jeder gewählte Bewerber legt daraufhin über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Sodann beginnt die Wahlhandlung zur Wahl des Bürgermeisters, der geschäftsführenden Gemeinderäte, des Vizebürgermeisters und des Prüfungsausschusses. Die Vorgänge bei den Wahlen, Tagesordnungspunkte 2, 3, 4 und 5, sind der diesbezüglichen Niederschrift zu entnehmen, die diesem Protokoll beigeschlossen ist.

Nach der Wahl zum Bürgermeister bedankt sich Ing. Thomas Speigner für das entgegengebrachte Vertrauen.

Pkt. 6) a)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner : Der Gemeinderat wolle gemäß § 30 NÖ Gemeindeordnung 1973 neben einen Ausschuss zur Prüfung der Gebarung (Prüfungsausschuss) für einzelne Wirkungs- und Aufgabenbereiche fünf (5) weitere Ausschüsse bilden und zwar folgende:

1. Ausschuss für Bau und Verkehr (Kurzbezeichnung: „Bauausschuss“);
2. Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Kurzbezeichnung: „Finanzausschuss“);
3. Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Kurzbezeichnung: „Sicherheitsausschuss“)
4. Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze (Kurzbezeichnung: „Sozialausschuss“).
5. Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie (Kurzbezeichnung: „Umweltausschuss“)

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: Grossinger Sonja, Grossinger Mauritz, Ritschka, Mattes, Czetina

Stimmenthaltung: Hatzl, Trimmel, Hahn

Pkt. 6) b)

Antrag Bgm. Speigner: Der Gemeinderat wolle für die Ausschüsse folgende Wirkungs- und Aufgabenbereiche festlegen:

**Ausschuss für Bau und Verkehr
(Bauausschuss)**

**Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches
gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000-10.**

Die Einteilung des Wirkungsbereiches erfolgt nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) in der geltenden Fassung.

Dem Ausschuss für Bau und Verkehr steht in baulichen Angelegenheiten die Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand für nachstehenden Wirkungsbereich gemäß Ansatzverzeichnis der VRV zu.

Weiters können andere Ausschüsse die in ihrem Wirkungsbereich liegenden baulichen, verkehrstechnischen Angelegenheiten an den Bauausschuss zur Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand delegieren.

Gruppe 1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
13	Sonderpolizei
130	Gewerbe-, Markt- und Lebensmittelpolizei
131	Bau- und Feuerpolizei
132	Gesundheitspolizei
133	Veterinärpolizei
134	Flurpolizei
139	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 6

Straßen- und Wasserbau, Verkehr

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
60	Gesonderte Verwaltung
600	Straßen- und Wasserbauverwaltung (soweit gesondert organisiert)
61	Straßenbau
610	Bundesstraßen
611	Landesstraßen
612	Gemeindestraßen
616	Sonstige Straßen und Wege
617	Bauhöfe
618	Bundes- und Landesstraßen, gemeinsame Kosten
619	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

62	Allgemeiner Wasserbau
620	Förderung der Wasserversorgung
621	Förderung der Abwasserbeseitigung
624	Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Siedlungswasserwirtschaft
629	Sonstige Maßnahmen
63	Schutzwasserbau
630	Bundesflüsse
631	Konkurrenzgewässer
632	Wasserwehre und Schleusen
633	Wildbachverbauung
634	Lawinenschutzbauten
635	Bauhöfe
639	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
64	Straßenverkehr
640	Einrichtungen und Maßnahmen nach der Straßenverkehrsordnung
649	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
65	Schienenverkehr
650	Eisenbahnen
651	Sonstige Schienenwege
652	Seilbahnen
659	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
66	Schiffsverkehr
660	Fluss- und Seenschifffahrt
661	Hafen und Hafeneinrichtungen
662	Schutzdammanlagen
669	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
67	Luftverkehr
670	Luftfahrt
671	Flughafen und Flughafeneinrichtungen
679	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
68	Post- und Telekommunikationsdienste
680	Post- und Telekommunikationsdienste
69	Verkehr, Sonstiges
690	Verkehr, Sonstiges
699	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 8

Dienstleistungen

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
81	Öffentliche Einrichtungen (soweit nicht dem Abschnitt 85 zuzuordnen)
814	Straßenreinigung
816	Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren
82	Betriebsähnliche Einrichtungen und Betriebe
820	Wirtschaftshöfe
84	Liegenschaften, Wohn- und Geschäftsgebäude
840	Grundbesitz
85	Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
850	Betriebe der Wasserversorgung
851	Betriebe der Abwasserbeseitigung
853	Betriebe für die Einrichtung und Verwaltung von Wohn- und Geschäftsgebäuden

Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Finanzausschuss)

Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000-10.

Die Einteilung des Wirkungsbereiches erfolgt nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) in der geltenden Fassung.

Dem Ausschuss für Finanzen steht in finanziellen Angelegenheiten die Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand für nachstehenden Wirkungsbereich gemäß Ansatzverzeichnis der VRV zu.

Weiters können andere Ausschüsse die in ihrem Wirkungsbereich liegenden Angelegenheiten, welche einer finanziellen Bearbeitung bedürfen, an den Ausschuss für Finanzen zur Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand delegieren.

Gruppe 0

Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
00	Gewählte Gemeindeorgane
000	Gewählte Gemeindeorgane
01	Hauptverwaltung
010	Zentralamt
011	Personalamt
012	Hilfsamt
013	Kanzleiökonomat
014	Gemeindekontrollereinrichtung
015	Pressestelle, Amtsblatt und Öffentlichkeitsarbeit
016	Elektronische Datenverarbeitung
018	Geschäftsstelle der Kranken- und Unfallfürsorge
019	Repräsentation
02	Hauptverwaltung
020	Rechtsamt
021	Statistisches Amt
022	Standesamt
023	Einwohneramt
024	Wahlamt
025	Staatsbürgerschaft
029	Amtsgebäude
03	Bauverwaltung
030	Bauamt
031	Amt für Raumordnung und Raumplanung
032	Vermessungsamt
033	Hochbauamt
034	Tiefbauamt
05	Bezirksverwaltung
050	Bezirksverwaltung
06	Sonstige Maßnahmen
060	Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen
061	Sonstige Subventionen
062	Ehrungen und Auszeichnungen

063	Städtekontakte und Partnerschaften
069	Förderung anderer Rechtsträger
07	Verfügun gsmittel
070	Verfügun gsmittel
08	Pensionen (soweit nicht aufgeteilt)
080	Pensionen (soweit nicht aufgeteilt)
09	Personalbetreuung
090	Bezugsvorschüsse und Darlehen
091	Personalausbildung und Personalfortbildung
094	Gemeinschaftspflege
099	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
10	Gesonderte Verwaltung
100	Gesonderte Verwaltung
11	Öffentliche Ordnung
110	Sicherung der Behördenkommunikation
119	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
12	Sicherheitspolizei
120	Allgemeine Angelegenheiten
129	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
13	Sonderpolizei
130	Gewerbe-, Markt- und Lebensmittelpolizei
131	Bau- und Feuerpolizei
132	Gesundheitspolizei
133	Veterinärpolizei
134	Flurpolizei
139	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
16	Feuerwehrwesen

160	Feuerwehrinspektorat
161	Feuerweherschulen
162	Berufsfeuerwehren
163	Freiwillige Feuerwehren
164	Förderung der Brandbekämpfung und Brandverhütung
169	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
17	Katastrophendienst
170	Allgemeine Angelegenheiten
179	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
18	Landesverteidigung
180	Zivilschutz
189	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 2

Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
20	Gesonderte Verwaltung
200	Schulamt
202	Sportamt
205	Schulaufsicht
206	Qualifikations- und Disziplinarkommissionen der Landeslehrer
207	Personalvertretung der Landeslehrer
208	Pensionen der Landeslehrer
209	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
21	Allgemeinbildender Unterricht Allgemeine Hinweise zum A21
210	Allgemeinbildende Pflichtschulen, gemeinsame Kosten
211	Volksschulen
212	Hauptschulen (Neue Mittelschulen)
213	Sonderschulen
214	Polytechnische Schulen
215	Allgemeinbildende höhere Schulen
219	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
22	Berufsbildender Unterricht; Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung Allgemeine Hinweise zum A22

220	Berufsbildende Pflichtschulen
221	Berufsbildende mittlere Schulen
222	Berufsbildende höhere Schulen
223	Akademien für Sozialarbeit
224	Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik
225	Bildungsanstalten für Sozialpädagogik
226	Berufspädagogische Akademien
227	Pädagogische Akademien und Institute
228	Berufsausbildung schulentlassener Jugendlicher
229	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
23	Förderung des Unterrichtes
230	Förderung des Schulbetriebes
231	Förderung der Lehrerschaft
232	Schülerbetreuung
239	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
24	Vorschulische Erziehung
240	Kindergärten
241	Förderung der Kindergärtnerinnen
249	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
25	Außerschulische Jugenderziehung
250	Schülerhorte
251	Schüler-, Lehrlings- und Gesellenheime
252	Jugendherbergen und Jugendheime
253	Jugendverkehrserziehung
259	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
26	Sport und außerschulische Leibeserziehung
260	Landessportorganisation
261	Sportausbildungsstätten
262	Sportplätze
263	Turn- und Sporthallen
264	Eislaufplätze und –hallen
265	Tennisplätze und –hallen
266	Wintersportanlagen
269	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
27	Erwachsenenbildung
270	Volkshochschulen
271	Volksbildungswerke
272	Volksbildungsheime
273	Volksbüchereien
279	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
28	Forschung und Wissenschaft

280	Förderung von Universitäten und Hochschulen
281	Universitäts- und Hochschuleinrichtungen
282	Studienbeihilfen
283	Wissenschaftliche Archive
284	Wissenschaftliche Bibliotheken
285	Wissenschaftliche Museen
286	Botanische und zoologische Gärten (als wissenschaftliche Einrichtungen)
287	Wissenschaftliche Sternwarten
289	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 3

Kunst, Kultur und Kultus

----- Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung

30	Gesonderte Verwaltung
300	Kulturamt
31	Bildende Künste
310	Ausbildung in den bildenden Künsten
311	Einrichtungen der bildenden Künste
312	Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste
319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
32	Musik und darstellende Kunst
320	Ausbildung in Musik und darstellender Kunst
321	Einrichtungen der Musikpflege
322	Maßnahmen zur Förderung der Musikpflege
323	Einrichtungen der darstellenden Kunst
324	Maßnahmen zur Förderung der darstellenden Kunst
325	Festspiele
329	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
33	Schrifttum (Literatur) und Sprache
330	Förderung von Schrifttum (Literatur) und Sprache
34	Museen und sonstige Sammlungen
340	Museen
341	Sonstige Sammlungen
35	Sonstige Kunstpflege

350	Einrichtungen zur Kunstpflege
351	Maßnahmen zur Kunstpflege
36	Heimatspflege
360	Heimatismuseen
361	Nichtwissenschaftliche Archive
362	Denkmalpflege
363	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege
369	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
37	Rundfunk, Presse und Film
370	Förderung von Rundfunk und Fernsehen
371	Förderung von Presse und Film
379	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
38	Sonstige Kulturpflege
380	Einrichtungen der Kulturpflege
381	Maßnahmen der Kulturpflege
39	Kultus
390	Kirchliche Angelegenheiten

Gruppe 4

Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

----- Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung

40	Gesonderte Verwaltung
400	Sozialamt
401	Jugendamt
41	Allgemeine öffentliche Wohlfahrt Allgemeine Hinweise zu den U410 bis 419
410	Einrichtungen der allgemeinen Sozialhilfe
411	Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe
412	Einrichtungen der Behindertenhilfe
413	Maßnahmen der Behindertenhilfe
414	Einrichtungen der Blindenhilfe
415	Maßnahmen der Blindenhilfe
416	Hilfen für Kriegsoffer und Geschädigte nach dem Opferfürsorgegesetz
417	Pflegesicherung

419	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
42	Freie Wohlfahrt Allgemeine Hinweise zu den U 420 bis 424
420	Altenheime
421	Pflegeheime
422	Tagesheimstätten
423	Essen auf Rädern
424	Heimhilfe
425	Entwicklungshilfe im Ausland
426	Flüchtlingshilfe
429	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
43	Jugendwohlfahrt Allgemeine Hinweise zu den U430 bis 439
430	Säuglingsheime
431	Kinderheime
432	Kindererholungsheime
435	Erziehungsheime
439	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
44	Behebung von Notständen Allgemeine Hinweise zum A44
440	Einrichtungen
441	Maßnahmen
45	Sozialpolitische Maßnahmen
450	Ausgleichszulagen
451	Altersvorsorge
459	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
46	Familienpolitische Maßnahmen
460	Familienlastenausgleich
461	Hausstandsgründung
462	Unterbringung kinderreicher Familien
469	Sonstige Maßnahmen
48	Wohnbauförderung
480	Allgemeine Wohnbauförderung
481	Landes-Wohnbau-Sonderprogramme
482	Wohnbauförderung
483	Förderung der Wohnhaussanierung
484	Förderung der Althausanierung
485	Bundes-Sonderwohnbaugesetze
489	Sonstige Maßnahmen

Gruppe 5

Gesundheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
50	Gesonderte Verwaltung
500	Gesundheitsamt
501	Umweltschutzamt
51	Gesundheitsdienst
510	Medizinische Bereichsversorgung
511	Familienberatung
512	Sonstige medizinische Beratung und Betreuung
513	Desinfektionsanstalten
514	Röntgenzug
515	Zahnstationen
516	Schulgesundheitsdienst
519	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
52	Umweltschutz
	Allgemeine Hinweise zu den U 520 bis 524
520	Natur- und Landschaftsschutz
521	Reinhaltung der Gewässer
522	Reinhaltung der Luft
523	Lärmbekämpfung
524	Strahlenschutz
527	Müllbeseitigung
528	Tierkörperbeseitigung
529	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
53	Rettungs- und Warndienste
530	Rettungsdienste
531	Warndienste
539	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
54	Ausbildung im Gesundheitsdienst
540	Ärztliche Dienste
541	Hebammendienste
542	Krankenpflegefachdienste
543	Medizinisch-technische Dienste
544	Sanitätshilfsdienste
549	Sonstige Gesundheitsdienste

55	Eigene Krankenanstalten
550	Zentralkrankenanstalten
551	Schwerpunktkrankenanstalten
552	Standardkrankenanstalten
553	Sonderkrankenanstalten
554	Heime für Genesende
555	Pflegeanstalten für chronisch Kranke
556	Entbindungsanstalten und Sanatorien
557	Zuschüsse zum Betriebsabgang von Krankenanstalten
558	Selbstständige Ambulatorien
559	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
56	Krankenanstalten anderer Rechtsträger
560	Betriebsabgangsdeckung
561	Errichtung und Ausgestaltung
562	Sprengelbeiträge
569	Sonstige Maßnahmen
57	Heilvorkommen und Kurorte
570	Kurfonds
579	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
58	Veterinärmedizin
580	Einrichtungen der Veterinärmedizin
581	Maßnahmen der Veterinärmedizin
59	Gesundheit, Sonstiges
590	Krankenanstaltenfonds

Gruppe 6

Straßen- und Wasserbau, Verkehr

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
60	Gesonderte Verwaltung
600	Straßen- und Wasserbauverwaltung (soweit gesondert organisiert)
61	Straßenbau
610	Bundesstraßen
611	Landesstraßen

612	Gemeindestraßen
616	Sonstige Straßen und Wege
617	Bauhöfe
618	Bundes- und Landesstraßen, gemeinsame Kosten
619	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
62	Allgemeiner Wasserbau
620	Förderung der Wasserversorgung
621	Förderung der Abwasserbeseitigung
624	Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Siedlungswasserwirtschaft
629	Sonstige Maßnahmen
63	Schutzwasserbau
630	Bundesflüsse
631	Konkurrenzwässer
632	Wasserwehre und Schleusen
633	Wildbachverbauung
634	Lawinenschutzbauten
635	Bauhöfe
639	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
64	Straßenverkehr
640	Einrichtungen und Maßnahmen nach der Straßenverkehrsordnung
649	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
65	Schienenverkehr
650	Eisenbahnen
651	Sonstige Schienenwege
652	Seilbahnen
659	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
66	Schiffsverkehr
660	Fluss- und Seenschifffahrt
661	Hafen und Hafeneinrichtungen
662	Schutzdammanlagen
669	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
67	Luftverkehr
670	Luftfahrt
671	Flughafen und Flughafeneinrichtungen
679	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
68	Post- und Telekommunikationsdienste
680	Post- und Telekommunikationsdienste
69	Verkehr, Sonstiges

690	Verkehr, Sonstiges
699	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 7

Wirtschaftsförderung

----- Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung

70	Gesonderte Verwaltung
700	Gesonderte Verwaltung
71	Grundlagenverbesserung in der Land- und Forstwirtschaft
710	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau
711	Landwirtschaftlicher Wasserbau
712	Strukturverbesserung
713	Elektrifizierung und Mechanisierung
714	Landwirtschaftliches Siedlungswesen
715	Besitzfestigung
719	Sonstige Maßnahmen
74	Sonstige Förderung der Land- und Forstwirtschaft
740	Land- und forstwirtschaftliche Interessenvertretungen
741	Bildung und Beratung
742	Produktionsförderung
743	Absatz und Verwertung
747	Jagd und Fischerei
748	Notstandsmaßnahmen
749	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
75	Förderung der Energiewirtschaft
750	Kohle, Erdöl, Erdgas
751	Elektrizität
759	Sonstige Energieträger
77	Förderung des Fremdenverkehrs
770	Einrichtungen zur Förderung des Fremdenverkehrs
771	Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs
78	Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie
780	Einrichtungen zur Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie
781	Bildung und Beratung
782	Wirtschaftspolitische Maßnahmen

788	Notstandsmaßnahmen
789	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 8

Dienstleistungen

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
80	Gesonderte Verwaltung
800	Hochbauverwaltung (soweit gesondert organisiert)
801	Liegenschaftsverwaltung
802	Betriebsverwaltung der unter einheitlicher Verwaltung stehenden Einrichtungen
81	Öffentliche Einrichtungen
810	Wasserversorgung
811	Abwasserbeseitigung
812	WC-Anlagen
813	Müllbeseitigung
814	Straßenreinigung
815	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze
816	Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren
817	Friedhöfe (einschließlich Einsegnungshallen und Krematorien)
819	Sonstige öffentliche Einrichtungen
82	Betriebsähnliche Einrichtungen und Betriebe
820	Wirtschaftshöfe
821	Fuhrpark
822	Schlachthöfe, Freibänke, Viehmärkte
824	Lager- und Kühlhäuser
825	Tierkörperbeseitigung und –verwertung
826	Fäkalienabfuhr
827	Öffentliche Waagen
828	Sonstige Märkte
83	Betriebsähnliche Einrichtungen und Betriebe (Fortsetzung)
830	Botanische und zoologische Gärten
831	Freibäder
833	Hallenbäder
835	Sonstige Badeanlagen und Saunas
839	Sonstige Betriebe und betriebsähnliche Einrichtungen
84	Liegenschaften, Wohn- und Geschäftsgebäude
840	Grundbesitz

841	Grundstücksgleiche Rechte
842	Waldbesitz
843	Alpbesitz
846	Wohn- und Geschäftsgebäude
849	Sonstige Liegenschaften
85	Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
850	Betriebe der Wasserversorgung
851	Betriebe der Abwasserbeseitigung
852	Betriebe der Müllbeseitigung
853	Betriebe für die Einrichtung und Verwaltung von Wohn- und Geschäftsgebäuden
858	Zusammengefasste Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
859	Sonstige Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
86	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
860	Gärtnereien
862	Landwirtschaftsbetriebe
864	Weinbaubetriebe
865	Kellereien
866	Forstgüter
867	Forstgärten, Baumschulen
869	Sonstige land- und forstwirtschaftliche Betriebe
87	Wirtschaftliche Unternehmungen
870	Elektrizitätsversorgung
885	Fernwärmeversorgung
872	Gasversorgung
875	Straßenverkehrsbetriebe
876	Hafen-, Schifffahrts- und Fährbetriebe
878	Zusammengefasste Unternehmungen
879	Stadtwerke
88	Wirtschaftliche Unternehmungen (Fortsetzung)
880	Lichtspieltheater
882	Werbebetriebe
883	Installationsbetriebe
884	Wäschereien
885	Molkereibetriebe
886	Steinbrüche, Sand- und Schottergruben
888	Bestattungsunternehmungen
89	Wirtschaftliche Unternehmungen (Fortsetzung)
890	Reisebüros
891	Gast- und Schankbetriebe
892	Beherbergungsbetriebe

893	Apotheken
894	Stadthallen, Kongresshäuser
895	Messen, Ausstellungen
896	Campingplätze
897	Kurbetriebe
898	Seilbahnen und Lifte
899	Sonstige wirtschaftliche Unternehmungen

Gruppe 9

Finanzwirtschaft

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
90	Gesonderte Verwaltung
900	Gesonderte Verwaltung
91	Kapitalvermögen und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
910	Geldverkehr
911	Darlehen (soweit nicht aufgeteilt)
912	Rücklagen (soweit nicht aufteilbar)
913	Wertpapiere
914	Beteiligungen
915	Berechtigungen
916	Schadenersätze von Dritten (soweit nicht aufteilbar)
917	Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
92	Öffentliche Abgaben Allgemeine Hinweise zum A92
920	Ausschließliche Gemeindeabgaben
921	Zwischen Ländern und Gemeinden geteilte Abgaben
922	Ausschließliche Landesabgaben
923	Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand
924	Zuschlagsabgaben zu Bundesabgaben
925	Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben
93	Umlagen
930	Landesumlage
94	Finanzzuweisungen und Zuschüsse
940	Bedarfszuweisungen
941	Sonstige Finanzzuweisungen nach dem FAG
942	Sonstige Finanzzuweisungen

943	Zuschüsse nach dem FAG
944	Zuschüsse nach dem Katastrophenfondsgesetz
945	Sonstige Zuschüsse des Bundes
946	Zuschüsse nach landesgesetzlichen Bestimmungen
947	Sonstige Zuschüsse der Länder
95	Nicht aufteilbare Schulden
950	Aufgenommene Darlehen und Schuldendienst
951	Aufgenommene Anleihen und Schuldndienst
952	Vermögensrückstellung
953	Schadenersätze an Dritte (soweit nicht aufteilbar)
96	Haftungen (soweit nicht aufteilbar)
960	Zahlungsverpflichtungen
961	Provisionen und Rückerstattungen
97	Verstärkungsmittel
970	Verstärkungsmittel
98	Haushaltsausgleich
980	Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt bzw. Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt
981	Haushaltsausgleich durch Rücklagen
982	Haushaltsausgleich durch Kreditoperationen
99	Jahresergebnis, Übergabe und Übernahme des Jahresergebnisses, Abwicklung der Vorjahre
990	Überschüsse und Abgänge (soweit nicht zugeordnet)
991	Rückersetzte, nicht absetzbare Einnahmen und Ausgaben (soweit nicht aufteilbar)
992	Abgänge an Kassenausgaberesten und Ausfälle an Kasseneinnahmeresten (soweit nicht aufteilbar)

Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft („Sicherheitsausschuss“)

Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000-10.

Die Einteilung des Wirkungsbereiches erfolgt nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) in der geltenden Fassung.

Dem Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft steht in sicherheitstechnischen Angelegenheiten und in Angelegenheiten, die Katastrophendienst, Hochwasserschutz, Feuerpolizei, Friedhof und Abfallwirtschaft betreffen, die Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand für nachstehenden Wirkungsbereich gemäß Ansatzverzeichnis der VRV zu.

Weiters können andere Ausschüsse die in diesem Wirkungsbereich liegenden Angelegenheiten bzw. einer Bearbeitung bedürfen, an den Sicherheitsausschuss zur Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand delegieren.

Gruppe 1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
16	Feuerwehrwesen
160	Feuerwehrinspektorat
161	Feuerweherschulen
162	Berufsfeuerwehren
163	Freiwillige Feuerwehren
164	Förderung der Brandbekämpfung und Brandverhütung
169	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
17	Katastrophendienst
170	Allgemeine Angelegenheiten
179	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
18	Landesverteidigung
180	Zivilschutz
189	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 8

Dienstleistungen

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
81	Öffentliche Einrichtungen (soweit nicht dem Abschnitt 85 zuzuordnen)
817	Friedhöfe (einschließlich Einsegnungshallen und Krematorien)
85	Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
852	Betriebe der Müllbeseitigung

Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten, und Spielplätze („Sozialausschuss“)

Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000-10.

Die Einteilung des Wirkungsbereiches erfolgt nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) in der geltenden Fassung.

Dem Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze steht in Angelegenheiten die Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand für nachstehenden Wirkungsbereich gemäß Ansatzverzeichnis der VRV zu.

Weiters können andere Ausschüsse die in diesem Wirkungsbereich liegenden Angelegenheiten bzw. einer Bearbeitung bedürfen, an den Sozialausschuss zur Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand delegieren.

Gruppe 2

Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
24	Vorschulische Erziehung
240	Kindergärten
241	Förderung der Kindergärtnerinnen
249	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
25	Außerschulische Jugendberziehung
250	Schülerhorte
251	Schüler-, Lehrlings- und Gesellenheime
252	Jugendherbergen und Jugendheime
253	Jugendverkehrserziehung
259	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
26	Sport und außerschulische Leibeserziehung
260	Landessportorganisation
261	Sportausbildungsstätten
262	Sportplätze
263	Turn- und Sporthallen
264	Eislaufplätze und –hallen
265	Tennisplätze und –hallen
266	Wintersportanlagen
269	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

27	Erwachsenenbildung
270	Volkshochschulen
271	Volksbildungswerke
272	Volksbildungsheime
273	Volksbüchereien
279	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
28	Forschung und Wissenschaft
280	Förderung von Universitäten und Hochschulen
281	Universitäts- und Hochschuleinrichtungen
282	Studienbeihilfen
283	Wissenschaftliche Archive
284	Wissenschaftliche Bibliotheken
285	Wissenschaftliche Museen
286	Botanische und zoologische Gärten (als wissenschaftliche Einrichtungen)
287	Wissenschaftliche Sternwarten
289	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Gruppe 3

Kunst, Kultur und Kultus

----- Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
-----	-----
30	Gesonderte Verwaltung
300	Kulturamt
31	Bildende Künste
310	Ausbildung in den bildenden Künsten
311	Einrichtungen der bildenden Künste
312	Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste
319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
32	Musik und darstellende Kunst
320	Ausbildung in Musik und darstellender Kunst
321	Einrichtungen der Musikpflege
322	Maßnahmen zur Förderung der Musikpflege
323	Einrichtungen der darstellenden Kunst
324	Maßnahmen zur Förderung der darstellenden Kunst
325	Festspiele
329	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

33	Schrifttum (Literatur) und Sprache
330	Förderung von Schrifttum (Literatur) und Sprache
34	Museen und sonstige Sammlungen
340	Museen
341	Sonstige Sammlungen
35	Sonstige Kunstpflege
350	Einrichtungen zur Kunstpflege
351	Maßnahmen zur Kunstpflege
36	Heimatspflege
360	Heimatsmuseen
361	Nichtwissenschaftliche Archive
362	Denkmalpflege
363	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege
369	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
37	Rundfunk, Presse und Film
370	Förderung von Rundfunk und Fernsehen
371	Förderung von Presse und Film
379	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
38	Sonstige Kulturpflege
380	Einrichtungen der Kulturpflege
381	Maßnahmen der Kulturpflege
39	Kultus
390	Kirchliche Angelegenheiten

Gruppe 4

Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

----- Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
-----	-----
40	Gesonderte Verwaltung
400	Sozialamt
401	Jugendamt

- 41 Allgemeine öffentliche Wohlfahrt
Allgemeine Hinweise zu den U410 bis 419
 - 410 Einrichtungen der allgemeinen Sozialhilfe
 - 411 Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe
 - 412 Einrichtungen der Behindertenhilfe
 - 413 Maßnahmen der Behindertenhilfe
 - 414 Einrichtungen der Blindenhilfe
 - 415 Maßnahmen der Blindenhilfe
 - 416 Hilfen für Kriegsoffer und Geschädigte nach dem Opferfürsorgegesetz
 - 417 Pflegesicherung
 - 419 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
- 42 Freie Wohlfahrt
Allgemeine Hinweise zu den U 420 bis 424
 - 420 Altenheime
 - 421 Pflegeheime
 - 422 Tagesheimstätten
 - 423 Essen auf Rädern
 - 424 Heimhilfe
 - 425 Entwicklungshilfe im Ausland
 - 426 Flüchtlingshilfe
 - 429 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
- 43 Jugendwohlfahrt
Allgemeine Hinweise zu den U430 bis 439
 - 430 Säuglingsheime
 - 431 Kinderheime
 - 432 Kindererholungsheime
 - 435 Erziehungsheime
 - 439 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
- 44 Behebung von Notständen
Allgemeine Hinweise zum A44
 - 440 Einrichtungen
 - 441 Maßnahmen
- 45 Sozialpolitische Maßnahmen
 - 450 Ausgleichszulagen
 - 451 Altersvorsorge
 - 459 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
- 46 Familienpolitische Maßnahmen
 - 460 Familienlastenausgleich
 - 461 Hausstandsgründung
 - 462 Unterbringung kinderreicher Familien
 - 469 Sonstige Maßnahmen

48	Wohnbauförderung
480	Allgemeine Wohnbauförderung
481	Landes-Wohnbau-Sonderprogramme
482	Wohnbauförderung
483	Förderung der Wohnhaussanierung
484	Förderung der Althausanierung
485	Bundes-Sonderwohnbaugesetze
489	Sonstige Maßnahmen

Gruppe 5

Gesundheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
51	Gesundheitsdienst
510	Medizinische Bereichsversorgung
511	Familienberatung
512	Sonstige medizinische Beratung und Betreuung
513	Desinfektionsanstalten
514	Röntgenzug
515	Zahnstationen
516	Schulgesundheitsdienst
519	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
53	Rettungs- und Warndienste
530	Rettungsdienste
531	Warndienste
539	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
56	Krankenanstalten anderer Rechtsträger
560	Betriebsabgangsdeckung
561	Errichtung und Ausgestaltung
562	Sprengelbeiträge
569	Sonstige Maßnahmen

Gruppe 8

Dienstleistungen

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung
----------------	-------------

81

Öffentliche Einrichtungen

815

Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze

Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie (Umweltausschuss)

Festlegung des Wirkungs- und Aufgabenbereiches gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000-10.

Die Einteilung des Wirkungsbereiches erfolgt nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) in der geltenden Fassung.

Dem Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie steht in Angelegenheiten die Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand für nachstehenden Wirkungsbereich gemäß Ansatzverzeichnis der VRV zu.

Weiters können andere Ausschüsse die in diesem Wirkungsbereich liegenden Angelegenheiten bzw. einer Bearbeitung bedürfen, an den Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie zur Behandlung und Vorbereitung für eine Beschlussfassung an den Gemeinderat oder Gemeindevorstand delegieren.

Gruppe 5

Gesundheit

Abschnitt

Unterabschnitt	Bezeichnung

52	Umweltschutz Allgemeine Hinweise zu den U 520 bis 524
520	Natur- und Landschaftsschutz
521	Reinhaltung der Gewässer
522	Reinhaltung der Luft
523	Lärmbekämpfung
524	Strahlenschutz
527	Müllbeseitigung
528	Tierkörperbeseitigung
529	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Grossinger Sonja, Grossinger Mauritz, Ritschka, Mattes, Czetina

Pkt. 6) c)

Antrag Bgm. Speigner : Der Gemeinderat wolle für den Bauausschuss, Finanzausschuss, Sicherheitsausschuss, Sozialausschuss und Umweltausschuss die Mitgliederanzahl mit **sieben (7)** festlegen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Grossinger Sonja, Grossinger Mauritz, Ritschka, Mattes, Czetina, Hahn, Trimel

Pkt. 6) d)

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass nach dem Stärkeverhältnis bzw. nach Vereinbarung

- 1.) für den Ausschuss für Bau und Verkehr (Bauausschuss), Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Finanzausschuss), Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze (Sozialausschuss), und Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie (Umweltausschuss), gemäß der Ermittlung entsprechend dem Verhältniswahlrecht jeweils **fünf (5)** Gemeinderatsmitglieder von der **SPÖ** und für Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Sicherheitsausschuss) **vier (4)** Gemeinderatsmitglieder von der **SPÖ**,
 - 2.) für den Ausschuss für Bau und Verkehr (Bauausschuss), Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Finanzausschuss), gemäß der Ermittlung entsprechend dem Verhältniswahlrecht jeweils **zwei (2)** Gemeinderatsmitglied von der **ÖVP** und für den Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Sicherheitsausschuss), Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze (Sozialausschuss) und Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie (Umweltausschuss), **ein (1)** Gemeinderatsmitglied von der **ÖVP**,
 - 3.) für den Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Sicherheitsausschuss), und Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze (Sozialausschuss) **ein (1)** Gemeinderatsmitglied von der **FPÖ**,
 - 4.) für den Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie sowie Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Sicherheitsausschuss), **ein (1)** Gemeinderatsmitglied von der **Grünen**,
- bestimmt wurde.

Pkt. 6) e)

Bgm. Speigner bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass nach Ermittlung dem Stärkeverhältnis bzw. nach Vereinbarung **vier (4)** Ausschussvorsitzenden für die **SPÖ** und **einen (1)** Ausschussvorsitzenden für die **ÖVP** bestimmt wurde.

Pkt. 6) f)

Bgm. Speigner bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass nach Ermittlung nach dem Stärkeverhältnis bzw. nach Vereinbarung **vier (4)** Ausschussvorsitzendenstellvertreter für die **SPÖ** und **einen (1)** Ausschussvorsitzenden für die **ÖVP** bestimmt wurde.

Pkt. 6) g)

Vom Bürgermeister wird der von der SPÖ abgegebene Wahlvorschlag hinsichtlich der Bestimmung welcher Partei der Vorsitz in welchem Ausschuss zukommt gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 überprüft und in Ordnung befunden. Der Wahlvorschlag wird diesem Protokoll angeschlossen.

Über den Wahlvorschlag wird mittels Stimmzettel abgestimmt.

Wahlvorschlag der SPÖ zur Besetzung der Vorsitzendenstellen für folgende Ausschüsse:

1. Ausschuss für Bau und Verkehr (Kurzbezeichnung: „Bauausschuss“);
2. Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Kurzbezeichnung: „Finanzausschuss“);
3. Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze, (Kurzbezeichnung: „Sozialausschuss“);
4. Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	21
davon gültige	15
ungültige	6

Der Wahlvorschlag der SPÖ wird somit angenommen.

Vom Bürgermeister wird der von der ÖVP abgegebene Wahlvorschlag hinsichtlich der Bestimmung welcher Partei der Vorsitz in welchem Ausschuss zukommt gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 überprüft und in Ordnung befunden. Der Wahlvorschlag wird diesem Protokoll angeschlossen.

Über den Wahlvorschlag wird mittels Stimmzettel abgestimmt.

Wahlvorschlag der ÖVP zur Besetzung der Vorsitzendenstellen für folgenden Ausschuss:

- i. Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft (Kurzbezeichnung: „Sicherheitsausschuss“);

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	21
davon gültige	14
ungültige	7

Der Wahlvorschlag der ÖVP wird somit angenommen.

Pkt. 6) h)

Vom Bürgermeister wird der von der SPÖ und ÖVP abgegebene Wahlvorschlag hinsichtlich der Bestimmung welcher Partei der stellvertretende Vorsitz in welchem Ausschuss zukommt gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 überprüft und in Ordnung befunden. Die Wahlvorschläge werden diesem Protokoll angeschlossen.

Über die Wahlvorschläge wird jeweils mittels Stimmzettel und getrennt nach den Parteien abgestimmt.

Wahlvorschlag der SPÖ zur Besetzung der Vorsitzendenstellvertreterstellen für folgende Ausschüsse:

1. Ausschuss für Bau und Verkehr (Kurzbezeichnung: „Bauausschuss“)
2. Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Kurzbezeichnung: „Finanzausschuss“);
3. Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft; (Kurzbezeichnung: „Sicherheitsausschuss“);
4. Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze. (Kurzbezeichnung: „Sozialausschuss“)

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	21
davon gültige	16
ungültige	5

Der Wahlvorschlag der SPÖ wird somit angenommen.

Wahlvorschlag der ÖVP zur Besetzung der Vorsitzendenstellvertreterstellen für folgenden Ausschuss:

1. Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie (Kurzbezeichnung: „Umweltausschuss“).

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	21
davon gültige	16
ungültige	5

Der Wahlvorschlag der ÖVP wird somit angenommen.

Pkt. 6) i)

Vom Bürgermeister werden die von der SPÖ, ÖVP abgegebenen Wahlvorschläge gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 überprüft und in Ordnung befunden. Die Wahlvorschläge werden diesem Protokoll angeschlossen.

Über die Wahlvorschläge wird jeweils mittels Stimmzettel und getrennt nach den Parteien abgestimmt.

Ausschuss für Bau und Verkehr

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	20	19
ungültige	1	2

Es wurden somit von der SPÖ gf. GR. Roland Patzelt mit 19 Stimmen, Vizebgm. Christine Wessely mit 17 Stimmen, GR. Wolfgang Kowar mit 19 Stimmen, GR. Stefansich Gabriele mit 19 Stimmen, und GR. Herbert Vesely mit 19 Stimmen, von der ÖVP GR. Andreas Mattes mit 15 Stimmen und GR. Walter Ritschka mit 19 Stimmen in den Ausschuss für Bau und Verkehr gewählt.

Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	21	20
ungültige	0	1

Es wurden somit von der SPÖ gf. GR. Mag. Martin Senekowitsch mit 19 Stimmen, Vizebgm. Christine Wessely, mit 19 Stimmen, GR. Wolfgang Kowar mit 19 Stimmen, GR. Mag. Thomas Steindl mit 21 Stimmen und GR. Mag. Sabrina Zehetmayer mit 21 Stimmen und von der ÖVP GR. Walter Ritschka mit 20 Stimmen und GR. Andreas Mattes mit 17 Stimmen in den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft gewählt.

Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	20	20
ungültige	1	1

Es wurden somit von der **SPÖ** gf. GR. Gabriele Kovarik mit 17 Stimmen, GR. Karin Liedtke mit 18 Stimmen, GR. Harald Schmidl mit 19 Stimmen und GR. Herbert Vesely mit 19 Stimmen und von der **ÖVP** GR. Ing. Peter Czetina mit 20 Stimmen und von der **FPÖ** GR. Jakob Trimmel mit 20 Stimmen und von den **Grünen** GR. Franz Hatzl mit 17 Stimmen in den Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft, gewählt.

Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	19	20
ungültige	2	1

Es wurden somit von der **SPÖ** GR. Harald Schmidl mit 19 Stimmen, GR. Stefansich Gabriele mit 19 Stimmen, GR. Mag. Thomas Steindl mit 19 Stimmen, GR. Natalie Vrenezi mit 17 Stimmen und

Vizebgm. Christine Wessely mit 17 Stimmen und von der **ÖVP** GR. Sonja Grossinger mit 20 Stimmen und von der **FPÖ** GR. Kurt Hahn mit 14 Stimmen in den Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze, gewählt.

Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	19	20
ungültige	2	1

Es wurden somit von der **SPÖ** Gabriele Kovarik mit 14 Stimmen, gf. GR. Mag. Martin Senekowitsch mit 18 Stimmen, GR. Herbert Vesely mit 19 Stimmen, GR. Mag. Sabrina Zehetmayer mit 19 Stimmen und GR. Karin Liedtke mit 18 Stimmen und von der **ÖVP** GR. Mauritz Grossinger mit 19 Stimmen, und von den **Grünen** GR. Franz Hatzl mit 18 Stimmen in den Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie, gewählt.

Nach Befragen durch den Bürgermeister erklären alle in die einzelnen Ausschüsse gewählten Gemeinderäte, die Wahl anzunehmen.

Pkt. 7)

Nach Ermittlung der Gesamtdurchschnittszahl der Schüler der Volksschule Spillern der letzten drei Jahre gemäß § 42 Abs. 3 und 4 des NÖ Pflichtschulgesetzes von 99 entfallen für die Aufteilung auf die einzelnen Gemeinden 6 Vertreter auf die Marktgemeinde Spillern und 1 Vertreter auf die Gemeinde Leitzersdorf. Von diesen 6 Gemeindevertretern entfallen gemäß NÖ GRWO 1994 und laut dem Ergebnis der Gemeinderatswahl 2015 auf die **SPÖ 4** Gemeindevertreter und auf die **ÖVP 2** Gemeindevertreter.

Der Bürgermeister überprüft gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung die von der SPÖ und ÖVP übergebenen Wahlvorschläge für den Ausschuss in die Volksschulgemeinde Spillern und befindet sie in Ordnung. Die Wahlvorschläge werden diesem Protokoll angeschlossen. Über die Wahlvorschläge wird getrennt mittels Stimmzettel abgestimmt.

Ausschuss der Volksschulgemeinde Spillern

Abstimmungsergebnis	SPÖ	ÖVP
Abgegebene Stimmen	21	21
davon gültige	20	20
ungültige	1	1

Es wurden somit für die **SPÖ** Vizebgm. Christine Wessely mit 17 Stimmen, GR. Harald Schmidl mit 19 Stimmen, GR. Natalie Vrenezi mit 18 Stimmen, GR. Karin Liedtke mit 20 Stimmen und für die **ÖVP** GR. Sonja Grossinger mit 20 Stimmen und GR. Mauritz Grossinger mit 19 Stimmen in den Ausschuss der Volksschulgemeinde Spillern gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters nehmen die bestellten Gemeinderäte die Wahl an.

Pkt. 8)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Harald Schmidl** als stimmberechtigten Vertreter oder mit beratender Stimme in die Neue Mittelschulgemeinde Stockerau delegieren.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: Hahn

Stimmenthaltung: Schmidl

GR. Harald Schmidl nimmt die Wahl an.

Pkt. 9)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Harald Schmidl** als stimmberechtigten Vertreter oder mit beratender Stimme in die Sonderschulgemeinde Stockerau delegieren.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: Hahn

Stimmenthaltung: Schmidl

GR. Harald Schmidl nimmt die Wahl an.

Pkt. 10)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Harald Schmidl** als stimmberechtigten Vertreter oder mit beratender Stimme in die Polytechnische Schulgemeinde Stockerau delegieren.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: Hahn

Stimmenthaltung: Schmidl

GR. Harald Schmidl nimmt die Wahl an.

Pkt. 11)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **gf. GR. Mauritz Grossinger** bei Verhinderung des Bürgermeisters als Vertreter der Marktgemeinde Spillern in den Abwasserverband „Raum Korneuburg“ nominieren. Gemäß Statuten des Abwasserverbandes „Raum Korneuburg“ ist der jeweilige Bürgermeister jeder Mitgliedsgemeinde als Vertreter automatisch stimmberechtigt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gf. GR. Mauritz Grossinger nimmt die Wahl an.

Pkt. 12)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Herbert Vesely** als Vertreter in den Donaugraben-Wasserverband nominieren.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Vesely, Hahn, Trimmel

GR. Herbert Vesely nimmt die Wahl an.

Pkt. 13)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Andreas Mattes** als Vertreterin in den Tourismusverband „Kreuzenstein“ nominieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR. Andreas Mattes nimmt die Wahl an.

Pkt. 14)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Sabrina Zehetmayer** als Jugendgemeinderat bestellen.

Der Antrag einstimmig angenommen.

GR. Sabrina Zehetmayer nimmt die Wahl an.

Pkt. 15)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Karin Liedtke** als Bildungsgemeinderat bestellen.

Der Antrag einstimmig angenommen.

GR. Karin Liedtke nimmt die Wahl an.

Pkt. 16)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Mag. Sabrina Zehetmayer** zum Umweltgemeinderat bestellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR. Mag. Sabrina Zehetmayer nimmt die Wahl an.

Pkt. 17)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Natalie Vrenezi und GR. Gabriele Stefansich** zu Kulturgemeinderäten bestellen.

Der Antrag wird jeweils in Einzelabstimmung durchgeführt.

Antrag zu GR. Natalie Vrenezi mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Grossinger Sonja, Czetina

Antrag zu GR. Gabriele Stefansich mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Grossinger Sonja

Die Nominierten nehmen die Wahl an.

Pkt. 18)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Wolfgang Kowar und GR. Harald Schmidl** zu Sportbeauftragte bestellen.

Der Antrag wird jeweils in Einzelabstimmung durchgeführt.

Antrag zu GR. Wolfgang Kowar mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Kowar

Antrag zu GR. Harald Schmidl mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Schmidl

Die Nominierten nehmen die Wahl an.

Pkt. 19)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **gf.GR. Mag. Martin Senekowitsch** zum Sicherheitsbeauftragten bestellen.

Der Antrag wird bei mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Sonja Grossinger

Gf.GR. Mag. Martin Senekowitsch nimmt die Wahl an.

Pkt. 20)

Antrag Vizebgm. Christine Wessely: Der Gemeinderat wolle **Bgm. Ing. Thomas Speigner** zum Familienbeauftragten nominieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bgm. Ing. Thomas Speigner nimmt die Wahl an.

Pkt. 21)

Antrag Bgm. Ing. Thomas Speigner: Der Gemeinderat wolle **GR. Herbert Vesely** zum Seniorenreferenten nominieren.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Vesely

GR. Herbert Vesely nimmt die Wahl an.

Pkt. 22)

Antrag Vizebgm. Christine Wessely: Der Gemeinderat wolle **Bgm. Ing. Thomas Speigner** zum Mobilitätsbeauftragten und **Herrn GR. Franz Hatzl** zu dessen Stellvertreter nominieren.

Der Antrag wird in Einzelabstimmung durchgeführt.

Antrag zu Ing. Thomas Speigner einstimmig angenommen.

Antrag zu GR. Franz Hatzl mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: ---

Stimmenthaltung: Hatzl

Die Nominierten nehmen die Wahl an.

Nach Abhandlung des letzten Tagesordnungspunktes, schließt der Bürgermeister die Sitzung um 23 Uhr 15.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für ÖVP

.....
Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
für SPÖ

.....
 Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
 für FPÖ

.....
 Unterfertigung gemäß § 53 Abs. 3 NÖ GO
 für Grüne

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2015 genehmigt, da keine Ein-
 wendungen eingebracht wurden.*)

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2015 mit nachstehenden Änderun-
 gen genehmigt.*)

*) nicht zutreffendes streichen

f:\wu\gemeinderat\protokolle öffentl. sitzungen\2015\pro 71 09032015_konstit.doc